

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Jahresabschluss 2024

Medienmitteilung
12. Februar 2025

Fundament für profitables Wachstum geschaffen

- **Auftragseingang und Umsatz: gestiegen trotz herausfordernder Marktbedingungen**
- **Weitere operative Verbesserung: EBIT 11,3%**
- **Konzerngewinn: CHF 1,0 Mrd., 9,0%**
- **Geldfluss aus Geschäftstätigkeit: CHF 1,6 Mrd., +25%**
- **Dividende von CHF 6.00 pro Namenaktie und Partizipationsschein; Ausschüttungsquote von 68%**

Im Geschäftsjahr 2024 erreichten Auftragseingang und Umsatz CHF 11 325 Mio. bzw. CHF 11 236 Mio., was einem Anstieg in Lokalwährungen um 2,2% bzw. 0,8% entspricht. Das Betriebsergebnis stieg auf CHF 1 266 Mio. Die EBIT-Marge betrug 11,3%. Die bereinigte EBIT-Marge erreichte 12,0%. Der Konzerngewinn stieg auf CHF 1 010 Mio., die Konzerngewinnmarge betrug 9,0%. Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit stieg um 25% auf CHF 1 595 Mio.

«2024 war das dritte Jahr in Folge, in dem wir operativ besser geworden sind. Wir haben uns in Richtung unseres mittelfristigen Margenziels bewegt und konnten einen hohen Cashflow verbuchen. Gleichzeitig wurde die Ausschüttung an die Aktionäre erhöht», sagte Paolo Compagna, CEO von Schindler. «Wir haben ein solides Fundament geschaffen, auf dem wir nun durch Innovationen und noch stärkere Kundenorientierung aufbauen werden. So wollen wir noch wettbewerbsfähiger werden und profitabel wachsen.»

Auftragseingang und Auftragsbestand

Im Geschäftsjahr 2024 erreichte der Auftragseingang CHF 11 325 Mio. (Vorjahr: CHF 11 439 Mio.). Dies ist im Vorjahresvergleich ein Rückgang um 1,0% und ein Anstieg um 2,2% in Lokalwährungen. Fremdwährungseffekte in Höhe von CHF 365 Mio. schlugen negativ zu Buche.

Der weltweite Abschwung im Bausektor, insbesondere in China, hielt weiter an. Dies hatte einen rückläufigen Auftragseingang im Neuanlagengeschäft zur Folge, wenngleich auch weniger stark als der Gesamtmarkt. Das Modernisierungs- und das Servicegeschäft verzeichneten weiterhin Wachstum.

Im vierten Quartal 2024 erreichte der Auftragseingang CHF 2 846 Mio. (Vorjahr: CHF 2 844 Mio.). Im Vorjahresvergleich bedeutet dies ein Wachstum von 0,1% und 1,6% in Lokalwährungen.

Die Markteinführung der neuen standardisierten modularen Aufzugsplattform geht planmässig voran. Sie ist nun in den wichtigsten Märkten in Europa erhältlich und in der Region Asien-Pazifik lanciert. In den USA hat Schindler im Jahr 2024 ein neues Mid-Rise-Aufzugsmodell auf den Markt gebracht, um so sein Angebot für Gewerbeimmobilien und hochwertige Wohngebäude zu stärken.

Per 31. Dezember 2024 betrug der Auftragsbestand CHF 8 655 Mio. (Vorjahr: CHF 8 655 Mio.), was einem Rückgang von 2,2% in Lokalwährungen entspricht.

Umsatz

Im Geschäftsjahr 2024 erreichte der Umsatz CHF 11 236 Mio. (Vorjahr: CHF 11 494 Mio.). Dies entspricht im Vorjahresvergleich einem Rückgang von 2,2% und einem Anstieg von 0,8% in Lokalwährungen. Fremdwährungseffekte in Höhe von CHF 348 Mio. wirkten sich negativ aus.

Der Umsatzrückgang im Neuanlagengeschäft in Lokalwährungen wurde durch das Wachstum im Modernisierungs- und im Servicegeschäft mehr als ausgeglichen. Der Umsatz stieg in Lokalwährungen in allen Regionen, ausser in China.

Im vierten Quartal 2024 erreichte der Umsatz CHF 2 855 Mio. (Vorjahr: CHF 2 960 Mio.), was im Vorjahresvergleich einem Rückgang von 3,5% und von 2,2% in Lokalwährungen entspricht.

Betriebsergebnis (EBIT)

Im Geschäftsjahr 2024 erreichte das Betriebsergebnis CHF 1 266 Mio. (Vorjahr: CHF 1 188 Mio.). Die EBIT-Marge betrug 11,3% (Vorjahr: 10,3%). Die bereinigte EBIT-Marge erreichte 12,0% (Vorjahr: 10,9%). Gesteigerte operative Effizienz, Effekte unserer Preispolitik und des veränderten Produktmixes trugen zu dieser Profitabilitätssteigerung bei.

Im vierten Quartal 2024 betrug das Betriebsergebnis CHF 321 Mio. (Vorjahr: CHF 296 Mio.). Die EBIT-Marge lag bei 11,2% (Vorjahr: 10,0%). Die bereinigte EBIT-Marge erreichte 12,5% (Vorjahr: 11,4%).

Konzerngewinn

Im Geschäftsjahr 2024 stieg der Konzerngewinn auf CHF 1 010 Mio. gegenüber dem Vorjahresergebnis von CHF 935 Mio. Die Konzerngewinnmarge betrug 9,0% (Vorjahr: 8,1%). Der Gewinn pro Aktie stieg auf CHF 8.83 (Vorjahr: CHF 8.05).

Im vierten Quartal 2024 erreichte der Konzerngewinn CHF 262 Mio. (Vorjahr: CHF 244 Mio.). Die Konzerngewinnmarge lag bei 9,2% (Vorjahr: 8,2%).

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Im Geschäftsjahr 2024 erreichte der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit CHF 1 595 Mio. (Vorjahr: CHF 1 271 Mio.). Dies entspricht einem Anstieg um 25%, der hauptsächlich von verbesserter Profitabilität und geringerem Nettoumlaufvermögen gestützt wurde.

Im vierten Quartal 2024 erreichte der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit CHF 662 Mio. (Vorjahr: CHF 547 Mio.).

Nachhaltigkeits-Roadmap 2030 eingeführt; Fortschritte von EcoVadis gewürdigt

Schindler hat seine Nachhaltigkeits-Roadmap 2030 eingeführt. Die Roadmap reflektiert Schindlers branchenführendes Ziel, seine Treibhausgasemissionen bis 2040 auf Netto-Null zu senken, und die Bemühungen des Unternehmens, Kunden bei der Erreichung ihrer eigenen Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen. Die im Jahr 2024 erzielten Fortschritte wurden mit einer EcoVadis-Platinmedaille ausgezeichnet. Damit gehört Schindler zu den besten 1% der mehr als 150 000 Unternehmen weltweit, die jährlich analysiert werden.

Gewinn und Dividende der Schindler Holding AG

Die Schindler Holding AG schloss das Geschäftsjahr 2024 mit einem Nettogewinn von CHF 752 Mio. (Vorjahr: CHF 685 Mio.) ab. Der Verwaltungsrat wird der kommenden Generalversammlung am 25. März 2025 eine Dividende von CHF 6.00 pro Namenaktie und Partizipationsschein vorschlagen. Dies entspricht einer Erhöhung um CHF 1.00 im Vergleich zur Dividende im Vorjahr und einer Ausschüttungsquote von 68%.

Änderungen im Verwaltungsrat

Wie mit Medienmitteilung vom 20. Januar 2025 bekannt gegeben, hat der Verwaltungsrat entschieden, der Generalversammlung vom 25. März 2025 Josef Ming (geboren 1958) zur Neuwahl als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates vorzuschlagen. Josef Ming folgt auf Silvio Napoli, welcher sich entschieden hat, nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat zur Verfügung zu stehen.

Nach mehr als 50 Jahren herausragender Verdienste für den Schindler-Konzern wird sich Luc Bonnard, Mitglied des Verwaltungsrates seit 1984, nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat stellen. Alle übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich an der Generalversammlung zur Wiederwahl, wobei der Verwaltungsrat für Alfred N. Schindler in Übereinstimmung mit der Ausnahmebestimmung im Geschäftsleitungsreglement entschieden hat, die Alterslimite hinauszuschieben.

Der Verwaltungsrat hat zudem entschieden, der Generalversammlung Marion Bonnard (geboren 1986) und Cyrill Bucher (geboren 1978) zur Neuwahl als Mitglieder des Verwaltungsrates vorzuschlagen. Marion Bonnard ist Mitglied des Verwaltungsrates der Schindler Aufzüge AG und Key Account Managerin bei Schindler in der Westschweiz. Cyrill Bucher ist Co-CEO von Alfred N. Schindlers Venture Capital-, Immobilien- und anderen privat gehaltenen Beteiligungsgesellschaften.

Ausblick

Für 2025 erwartet Schindler ein Umsatzwachstum im niedrigen einstelligen Bereich in Lokalwährungen und eine EBIT-Marge von ~12%, sofern keine unerwarteten Ereignisse eintreten. Mittelfristig strebt Schindler weiterhin eine EBIT-Marge von 13% an.

Beilage: Kennzahlen

Der Geschäftsbericht ist ab 6.30 Uhr CET im Internet verfügbar:
group.schindler.com/en/investor-relations/results.html

Für weitere Informationen:

Nicole Wesch, Head Global Communications & Branding
Tel. +41 41 445 50 90, nicole.wesch@schindler.com

Lars Brorson, Head Investor Relations
Tel. +41 41 445 40 36, lars.brorson@schindler.com

group.schindler.com

Einwahldetails für den Webcast und die Telefonkonferenz in englischer Sprache von heute um 9.30 Uhr CET:
group.schindler.com/en/investor-relations/events.html

Kennzahlen per 31. Dezember 2024
Januar bis Dezember

In Mio. CHF	2024	2023	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	11 325	11 439	-1,0	2,2
Umsatz	11 236	11 494	-2,2	0,8
Betriebsergebnis (EBIT)	1 266	1 188	6,6	9,9
in %	11,3	10,3		
Betriebsergebnis (EBIT), bereinigt	1 344¹	1 255 ²	7,1	10,4 ³
in %	12,0	10,9		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	6	-13		
Gewinn vor Steuern	1 272	1 175	8,3	
Ertragssteuern	262	240		
Gewinn	1 010	935	8,0	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF	8.83	8.05	9,7	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1 595	1 271	25,5	
Investitionen in Sachanlagen	107	96	11,5	
Per 31. Dezember				
Auftragsbestand	8 655	8 655	-	-2,2
Anzahl Mitarbeitende	69 326	70 406	-1,5	

¹ Bereinigt um Restrukturierungskosten (CHF 61 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 17 Mio.)

² Bereinigt um Aufwendungen für Top Speed 23 (CHF 37 Mio.), Restrukturierungskosten (CHF 42 Mio.), Gewinne aus Verkauf von Liegenschaften (CHF -32 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 20 Mio.)

4. Quartal: Oktober bis Dezember

In Mio. CHF	2024	2023	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	2 846	2 844	0,1	1,6
Umsatz	2 855	2 960	-3,5	-2,2
Betriebsergebnis (EBIT)	321	296	8,4	12,2
in %	11,2	10,0		
Betriebsergebnis (EBIT), bereinigt	357¹	338 ²	5,6	9,2
in %	12,5	11,4		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-7	-10		
Gewinn vor Steuern	314	286	9,8	
Ertragssteuern	52	42		
Gewinn	262	244	7,4	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF	2.35	2.09	12,4	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	662	547	21,0	
Investitionen in Sachanlagen	40	34	17,6	

¹ Bereinigt um Restrukturierungskosten (CHF 36 Mio.)

² Bereinigt um Aufwendungen für Top Speed 23 (CHF 8 Mio.), Restrukturierungskosten (CHF 29 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 5 Mio.)